

OSTHAVELLÄNDISCHES KREISBLATT

Wustermark + Hoppenrade. Durch die Hochspannungsleitung gefährdete Grundstücke.

Die von Spandau nach Brandenburg a. H. führende Hochspannungsleitung schneidet in Hoppenrade und Wustermark Kirchengrundstücke, die dadurch in ihrer Benutzung beschränkt werden. Der Enteignungskommissar des Regierungspräsidenten hat Vertreter der Kirche in Hoppenrade und der Pfarre in Wustermark zu einer Verhandlung beim Gemeindevorsteher in Wustermark eingeladen. Hier soll die zu zahlende Entschädigung für die Beschränkung der Grundstücke festgesetzt werden.